

ES IST WIEDER SO WEIT.....

FAMILIENUNTERNEHMER-KONFERENZ IN STUTTART



Am 15. Juli findet die 3. Familienunternehmer-Konferenz statt, gemeinsam veranstaltet von DIE NEWS, IHK Region Stuttgart und „Die Familienunternehmer – ASU“/„Die Jungen Unternehmer – BJU“. Um 12 Uhr geht es los mit spannenden Vorträgen und fünf Gesprächskreisen zu Themen, die Unternehmer bewegen.

Das Konferenz-Motto

WENN DIE FAMILIE DAS SAGEN HAT: MIT STRATEGIE UND LEIDENSCHAFT

drückt aus, worum es geht: Familienunternehmen steuern nicht nur durch Wirtschaftskrisen und Aufschwung, sondern erleben Familienzweifel und Familienglück, Rangeleien um die Nachfolge oder einen geglückten Generationswechsel. Unternehmen und Familien sind in Aufstieg und Fall verbunden. Mit Ausdauer, Entscheidungskraft und Kompetenz ist diese Aufgabe zu meistern, doch Leidenschaft und Emotionalität dürfen nicht fehlen.

REDEN, DIE BEWEGEN

Dr. Axel Th. Simon von der renommierten Bitburger Brauergemeinschaft wird zum Thema „Qualität aus Tradition“ sprechen und auf die 190-jährige Erfolgsgeschichte von Bitburger Bezug nehmen. „Tradition und Modernität sind kein Widerspruch“, so Simon, „denn Unternehmenswerte geraten nicht aus der Mode.“ Anschließend diskutiert Senator Helmut Aurenz, „ASB Greenworld“, mit Kim-Eva Wempe, Inhaberin der weltweit tätigen Juwelierfirma, und Heinrich Baumann, Juniorchef der Firma Eberspächer, über Unternehmensgrundsätze, Eigentum und Führung und über die Nachfolge. Moderator ist Stefan Heidbreder von der Stiftung Familienunternehmen.

Nach anregenden Diskussionen in fünf Gesprächskreisen wird uns Prof. Arnold Weissman vor den abendlichen Festivitäten aufrütteln mit seinem Vortrag „Das Familienunternehmen als Marke“. Gehirnjogging, wenn schon nicht

Jogging, verspricht der Vortrag von Rainer Schaller, Chef von „McFit“, der Nr. 1 im deutschen Fitnessmarkt, und der Mann, der die Love Parade im Ruhrgebiet wieder zum Dröhnen bringt.

KNOW-HOW UND DISKUSSION

Für die Gesprächskreise konnten Experten und Unternehmer gewonnen werden, deren Positionen eine lebhaftere Diskussion verheißen. Am Gesprächskreis „Corporate Social Responsibility“ (CSR) beteiligen sich Prof. Viktor J. Vanberg und Dr. Michael Wohlgemuth vom Walter Eucken Institut in Freiburg. Frau Bettina Daser vom Sigmund-Freud-Institut und Kirsten Baus vom Institut für Familienstrategie in Stuttgart befassen sich mit dem Thema „Emotionen versus Ratio“, das Spannungsfeld zwischen Familie und Unternehmen. Andrea Alber von Geze, einem Traditionsunternehmen im Bereich Sicherheits-, Tür- und Fenstertechnik, und Henriette von Wirth von der Internationalen Spedition HvWirth, beteiligen sich am Gesprächskreis „In die eigenen Fußstapfen“, in dem es um die Positionen junger Unternehmer/innen geht. Vorstand Karl Fesenmeyer und Mathias Weidner von IMAP M & A Consultants AG werden über das Thema „Innovative Beteiligungsmodelle für die Unternehmensnachfolge“ diskutieren. Die Experten der Reutlinger RWT-Gruppe befassen sich mit der emotionsgeladenen Frage: „Warum braucht ein verantwortungsvoll geführtes Familienunternehmen einen Betriebsrat?“ ■

ANLASS ZUM FEIERN



Ab 20 Uhr wird gefeiert – nicht nur der Abschluss der Familienunternehmer-Konferenz, sondern auch 25 Jahre DIE NEWS. Lassen Sie sich überraschen!



Von l.: Dr. Axel Th. Simon, Senator h.c. Helmut Aurenz, Kim-Eva Wempe, Heinrich Baumann, Prof. Arnold Weissman, Rainer Schaller